

update software AG

Wien

Einladung

zu der am **26. Mai 2009 um 10:00 Uhr** im Veranstaltungssaal „Wolke 19“ im Ares Tower,
Donau-City-Strasse 11, A-1220 Wien,

stattfindenden

12. ordentlichen Hauptversammlung

der Aktionäre der update software AG, Wien,

Tagesordnung:

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2008 sowie des zusammengefassten Lageberichtes des Vorstands über das Geschäftsjahr 2008 mit dem Bericht des Aufsichtsrates.
2. Beschlussfassung über die Ergebnisverwendung des Geschäftsjahres 2008.
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2008.
4. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2008.
5. Wahl des Abschlussprüfers für den Jahres- und Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2009.
6. Beschlussfassung über die Vergütung an den Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2008.
7. Beschlussfassung über die Änderung der Satzung wie folgt:
 - a) Änderung der Satzung in **Punkt XVIII. Jahresabschluss und Dividende** in der Weise, dass Absatz 4 nunmehr lautet wie folgt:

„4. Die Hauptversammlung beschließt alljährlich über die Verteilung des Bilanzgewinns. Die Hauptversammlung kann den Bilanzgewinn ganz oder teilweise von der Verteilung ausschließen. Eine von der Hauptversammlung zur Ausschüttung beschlossene Dividende wird vierzehn Tage nach Beschlussfassung durch die Hauptversammlung fällig, falls diese nichts anderes beschließt.“
 - b) Ergänzung der Satzung um **Punkt XX. Sprachregelung** wie folgt:

„XX.

SPRACHREGELUNG

1. Depotbestätigungen müssen in deutscher oder englischer Sprache erfolgen.
2. Ebenso sind rechtswirksame schriftliche Mitteilungen von Aktionären bzw. von Kreditinstituten in deutscher oder englischer Sprache an die Gesellschaft zu richten.
3. Die Verhandlungssprache in der Hauptversammlung ist Deutsch.“

Hinweis gemäß § 83 Abs 2 Z 1 Börsegesetz:

Zum Zeitpunkt der Einberufung der Hauptversammlung sind 11.464.052 Stück Stammaktien emittiert, wobei jede Stammaktie eine Stimme gewährt. Zum Zeitpunkt der Einberufung der Hauptversammlung hält die Gesellschaft 280.523 Stück eigene Aktien. Jeder Aktionär, der sich gemäß den nachstehenden Regelungen rechtzeitig zur Hauptversammlung angemeldet hat, ist berechtigt, selbst, oder durch einen mit schriftlicher

Vollmacht legitimierten Bevollmächtigten an der Hauptversammlung teilzunehmen und seine gesetzlichen Aktionärsrechte (insbesondere Fragerecht und Stimmrecht) auszuüben.

Zur Teilnahme an der Hauptversammlung sind gemäß Punkt XIV.2. der Satzung nur diejenigen Aktionäre berechtigt, die ihre Aktien bis zum 19. Mai 2009 bei der Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen Aktiengesellschaft und dem Bankhaus Gebr. Martin Aktiengesellschaft, Göppingen (Zahlstelle in Deutschland) sowie auch bei allen anderen von Gesetz und Satzung hierfür bestimmten Stellen, namentlich der UniCredit Bank Austria AG, Wien, die als Zahlstelle der Gesellschaft fungiert sowie den Hauptniederlassungen sämtlicher anderer österreichischen Banken hinterlegen und bis zur Beendigung der Hauptversammlung dort belassen.

Der Jahresabschluss und der Konzernabschluss sowie der Bericht des Aufsichtsrates liegen ab sofort am Sitz der Gesellschaft in 1040 Wien, Operngasse 17-21, auf.

Wien, im April 2009

der Vorstand